

Verbio

Biofuel and Technology

**Quartalsmitteilung
zum 31.03.2021
(Q3 2020/2021)**

Konzernkennzahlen

[in Mio. EUR]

Ertragslage	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Umsatz	261,4	217,7	237,8	716,9
EBITDA	53,3	27,1	32,4	112,8
EBIT	45,6	19,4	25,4	90,4
EBIT-Marge (%)	17,4	8,9	10,7	12,6
EBT	45,3	19,2	25,2	89,7
Periodenergebnis	31,7	12,5	17,6	61,8
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,50	0,20	0,28	0,98
Betriebsdaten	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Produktion (t)	216.996	208.630	201.154	626.780
Produktion (MWh)	216.071	198.101	180.153	594.325
Auslastung Biodiesel/ Bioethanol (%) ¹⁾	94,3	90,7	87,5	90,8
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	96,0	88,0	80,1	88,0
Investitionen in Sachanlagen	11,5	20,8	15,5	47,8
Anzahl Mitarbeiter ²⁾	754	780	787	787
Vermögenslage	30.09.2020	31.12.2020	31.03.2021	31.03.2021
Nettofinanzvermögen	86,6	79,2	54,7	54,7
Eigenkapital	419,7	433,5	453,8	453,8
Eigenkapitalquote (%)	74,8	75,8	76,4	76,4
Bilanzsumme	561,0	571,6	594,3	594,3
Finanzlage	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Operativer Cashflow	56,4	6,6	2,3	65,3
Operativer Cashflow je Aktie (EUR)	0,90	0,10	0,04	1,04
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ³⁾	116,8	109,2	84,9	84,9

¹⁾ Zum 01.07.2020 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
Biodiesel: unverändert 660.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 750 GWh auf 900 GWh

²⁾ zum Stichtag

³⁾ zum Stichtag; enthält auch Zahlungsmittel auf Segregated Accounts

Konzernkennzahlen

[in Mio. EUR]

Ertragslage	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9M 2019/2020
Umsatz	210,1	226,5	222,7	659,3
EBITDA	23,8	30,1	43,2	97,1
EBIT	17,6	22,3	36,0	75,9
EBIT-Marge (%)	8,4	9,8	16,2	11,5
EBT	17,3	21,9	36,1	75,3
Periodenergebnis	12,1	13,2	24,9	50,2
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,20	0,20	0,39	0,79
Betriebsdaten	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9M 2019/2020
Produktion (t)	195.706	207.082	210.169	612.957
Produktion (MWh)	186.670	190.248	224.694	601.612
Auslastung Biodiesel/ Bioethanol (%) ¹⁾	85,1	90,0	97,7	87,2
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	93,0	101,5	108,2	97,7
Investitionen in Sachanlagen	31,2	10,3	13,4	54,9
Anzahl Mitarbeiter ²⁾	695	702	717	717
Vermögenslage	30.09.2019	31.12.2019	31.03.2020	31.03.2020
Nettofinanzvermögen	34,8	52,8	64,9	64,9
Eigenkapital	356,0	368,8	374,7	374,7
Eigenkapitalquote (%)	71,6	73,1	72,2	72,2
Bilanzsumme	497,3	504,4	518,8	518,8
Finanzlage	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9M 2019/2020
Operativer Cashflow	8,4	29,5	21,3	59,2
Operativer Cashflow je Aktie (EUR)	0,13	0,47	0,34	0,94
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ³⁾	86,3	81,5	94,8	94,8

¹⁾ Zum 01.07.2020 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
Biodiesel: unverändert 660.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 750 GWh auf 900 GWh

²⁾ zum Stichtag

³⁾ zum Stichtag; enthält auch Zahlungsmittel auf Segregated Accounts

Segmentkennzahlen

[in Mio. EUR]

Biodiesel	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Umsatz	173,0	148,2	177,3	498,5
EBITDA	13,6	13,8	28,2	55,6
EBIT	10,9	11,0	25,5	47,4
Produktion (t)	154.888	152.342	147.268	454.498
Auslastung (%) ¹⁾	93,9	92,3	89,3	91,8
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	214	219	219	219

Bioethanol (inkl. Biomethan)	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Umsatz	86,2	66,9	58,2	211,3
EBITDA	38,8	12,6	4,0	55,4
EBIT	34,2	8,2	0,0	42,4
Produktion (t)	62.108	56.288	53.887	172.283
Produktion (MWh)	216.071	198.101	180.153	594.325
Auslastung Bioethanol (%) ¹⁾	95,6	86,6	82,9	88,4
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	96,0	88,0	80,1	88,0
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	358	371	378	378

Übrige	Q1 2020/2021	Q2 2020/2021	Q3 2020/2021	9M 2020/2021
Umsatz	4,1	4,1	4,0	12,2
EBIT	0,5	0,1	0,0	0,6

¹⁾ Zum 01.07.2020 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
 Biodiesel: unverändert 660.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 750 GWh auf 900 GWh
²⁾ zum Stichtag

Segmentkennzahlen

[in Mio. EUR]

Biodiesel	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9 M 2019/2020
Umsatz	140,5	147,8	152,8	441,1
EBITDA	13,6	11,5	18,0	43,1
EBIT	12,0	8,8	15,7	36,5
Produktion (t)	134.643	146.350	145.043	426.036
Auslastung (%) ¹⁾	81,6	88,7	87,9	86,1
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	200	199	208	208

Bioethanol (inkl. Biomethan)	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9 M 2019/2020
Umsatz	66,9	76,7	67,6	211,2
EBITDA	9,6	18,0	24,6	52,2
EBIT	5,4	13,3	20,2	38,9
Produktion (t)	61.063	60.732	65.126	186.921
Produktion (MWh)	186.670	190.248	224.694	601.612
Auslastung Bioethanol (%) ¹⁾	93,9	93,4	100,2	95,9
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	93,0	101,5	108,2	97,7
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	330	338	342	342

Übrige	Q1 2019/2020	Q2 2019/2020	Q3 2019/2020	9 M 2019/2020
Umsatz	4,5	3,5	4,2	12,2
EBIT	0,2	0,2	0,2	0,6

¹⁾ Zum 01.07.2020 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
 Biodiesel: unverändert 660.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 750 GWh auf 900 GWh

²⁾ zum Stichtag

Inhaltsverzeichnis

Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns	7
Konzerngewinn- und -verlustrechnung	9
Konzernbilanz	10
Konzernkapitalflussrechnung	12
Finanzkalender, Anschriften und Impressum	13

Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns

Die VERBIO AG weist für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres 2020/2021 ein höheres Ergebnis gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus. Jedoch konnte im dritten Quartal 2020/2021 nicht ganz an die Entwicklung im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres angeknüpft werden, während sich im Vorjahresvergleichszeitraum die Entwicklung im dritten Quartal beschleunigt hatte.

Insgesamt stieg der Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahresvergleichswert um neun Prozent auf EUR 716,9 Mio. (9M 2019/2020: EUR 659,3 Mio.).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag nach neun Monaten bei EUR 112,8 Mio. und damit um 16 Prozent über dem des Vergleichszeitraumes (9M 2019/2020: EUR 97,1 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) beträgt EUR 90,4 Mio. (9M 2019/2020: EUR 75,9 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) liegt bei EUR 89,7 Mio. (9M 2019/2020: EUR 75,3 Mio.); das Periodenergebnis wird mit EUR 61,8 Mio. (9M 2019/2020: EUR 50,2 Mio.) ausgewiesen. Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie von EUR 0,98 (9M 2019/2020: EUR 0,79).

Vermögens- und Finanzlage

Vermögenswerte und Schulden

Die Bilanzsumme wird zum 31. März 2021 mit EUR 594,3 Mio. ausgewiesen und hat sich damit gegenüber dem 30. Juni 2020 (EUR 529,2 Mio.) um EUR 65,1 Mio. erhöht.

Die Entwicklung auf der Aktivseite ist sowohl durch eine Erhöhung bei den langfristigen als auch den kurzfristigen Vermögenswerten gekennzeichnet. Dabei spiegelt sich im Anstieg der langfristigen Vermögenswerte (EUR 299,4 Mio.; 30.06.2020: EUR 273,8 Mio.) vor allem die anhaltend hohe Investitionstätigkeit im laufenden Geschäftsjahr wider. Bei den kurzfristigen Vermögenswerten zeigt sich vor allem das gestiegene Preisniveau bei den Rohstoffen im Anstieg der Vorräte (EUR 90,7 Mio.; 30.06.2020: EUR 78,8 Mio.), aber auch im höheren Wert der zur Absicherung von Rohstoffeinkäufen abgeschlossenen Derivate (EUR 28,5 Mio.; 30.06.2020: EUR 4,1 Mio.).

Auf der Passivseite der Bilanz wird das Eigenkapital mit EUR 453,8 Mio. (30.06.2020: EUR 390,8 Mio.) ausgewiesen, das damit rund 76,4 Prozent (30.06.2020: 73,8 Prozent) der Bilanzsumme ausmacht. Die langfristigen und die kurzfristigen Schulden stellen sich gegenüber dem Bilanzstichtag 30. Juni 2020 insgesamt nahezu unverändert dar. Dabei hat sich jedoch die Zusammensetzung der kurzfristigen Schulden gegenüber dem 30. Juni 2020 geändert. Während die

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (EUR 31,0 Mio.; 30.06.2020: EUR 41,1 Mio.) sowie die Steuerschulden (EUR 11,0 Mio.; 30.06.2020: EUR 18,1 Mio.) verringert werden konnten, wurden andererseits höhere Rückstellungen (EUR 13,3 Mio.; 30.06.2020: EUR 3,0 Mio.) vor allem für Risiken aus Verkaufskontrakten gebildet.

Cashflow

Der operative Cashflow für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2020/2021 betrug EUR 65,3 Mio. und lag damit etwas über dem Niveau des Vorjahres (9M 2019/2020: EUR 59,2 Mio.).

Bedingt durch die Investitionstätigkeit sind in den ersten neun Monaten 2020/2021 insgesamt Mittelabflüsse in Höhe von EUR 28,1 Mio. (9M 2019/2020: EUR 56,6 Mio.) zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich im aktuellen Geschäftsjahr überwiegend um Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen (EUR 48,2 Mio.; 9 M 2019/2020: EUR 56,6 Mio.). Im aktuellen Jahr steht diesen Auszahlungen jedoch eine Einzahlung aufgrund der Auflösung von Termingeldanlagen (EUR 20,0 Mio.) gegenüber.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt EUR –17,1 Mio. (9M 2019/2020: EUR 4,1 Mio.). Davon entfallen wie im Vorjahr EUR 12,6 Mio. auf die Dividendenzahlung für das jeweils vorangegangene Geschäftsjahr. Für das laufende Geschäftsjahr kommen darüber hinaus noch Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von EUR 4,4 Mio. (9M 2019/2020: EUR 3,1 Mio.) hinzu. Dem standen im Vorjahreszeitraum jedoch Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von EUR 31,7 Mio. gegenüber, während die Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten lediglich EUR 11,8 Mio. ausmachten.

Vor diesem Hintergrund hat sich der Finanzmittelfonds im Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis 31. März 2021 insgesamt um lediglich EUR 0,3 Mio. verringert. Die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel betragen zum 31. März 2021 EUR 73,6 Mio. Darüber hinaus verfügt die VERBIO über weitere, mittelfristig zugesagte freie Kreditlinien in Höhe von EUR 40,0 Mio.

Net-Cash

Den bestehenden Bank- und Darlehensfinanzierungen stehen flüssige Mittel und weitere Zahlungsmittel auf Segregated Accounts in Höhe von insgesamt EUR 84,9 Mio. gegenüber, sodass das Nettofinanzvermögen zum Stichtag 31. März 2021 mit EUR 54,7 Mio. (30.06.2020: EUR 55,9 Mio.) ausgewiesen wird.

Entwicklung der Segmente Biodiesel, Bioethanol und Übrige

Maßgeblich für die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Segment Biodiesel in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2020/2021 waren insbesondere die gestiegenen Produktions- und Absatzmengen, wodurch sich die Auslastung insgesamt gegenüber dem Vorjahr auf 91,8 Prozent (9M 2019/2020: 86,1 Prozent) erhöht hat. Gegenüber den ersten beiden Quartalen stellten sich auch die Margen im dritten Quartal 2020/2021 deutlich verbessert dar.

Im Segment Bioethanol waren dagegen, bei gegenüber dem Vorjahr gesunkenen Produktions- und Absatzmengen, die Margen im dritten Quartal 2020/2021 deutlich reduziert. Die im Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis 31. März 2021 produzierte Menge an Biodiesel und Bioethanol betrug 626.780 Tonnen nach 612.957 Tonnen im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darüber hinaus wurde in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2020/2021 mit 594,3 GWh produziertem Biomethan (9M 2019/2020: 601,6 GWh) insgesamt etwa die Produktionsmenge des Vorjahres erreicht.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prognosebericht

An der in einer Ad-hoc-Mitteilung vom 26. April 2021 veröffentlichten Ergebnisprognose hält VERBIO unverändert fest. So soll das EBITDA in einer Größenordnung von EUR 150 Mio. liegen und das Nettofinanzvermögen bis zum Ende des Geschäftsjahres eine Größenordnung von EUR 65 Mio. erreichen.

Chancen- und Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2019/2020 dargestellten Chancen und Risiken gelten unverändert.

Im Berichtszeitraum haben sich keine Änderungen im Chancen- und Risikoprofil des VERBIO-Konzerns ergeben. Bestandsgefährdende Risiken bestehen nicht und sind gegenwärtig auch nicht erkennbar.

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Juli 2020 bis 31. März 2021

TEUR	Q3 2020/2021	Q3 2019/2020	9M 2020/2021	9M 2019/2020
1. Umsatzerlöse einschließlich enthaltener Energiesteuer	237.920	223.148	718.016	660.018
Abzüglich Energiesteuer	-162	-457	-1.164	-688
Umsatzerlöse	237.758	222.691	716.852	659.330
2. Bestandsveränderungen	-1.001	7.573	11.070	15.045
3. Aktivierte Eigenleistungen	410	72	1.075	371
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.597	5.215	9.878	13.407
5. Materialaufwand	-176.956	-169.660	-548.879	-521.262
6. Personalaufwand	-12.941	-9.762	-37.097	-31.805
7. Abschreibungen	-7.012	-7.100	-22.416	-21.130
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.456	-11.112	-33.219	-34.489
9. Ergebnis aus Warentermingeschäften	-7.020	-1.862	-6.845	-3.543
10. Betriebsergebnis	25.379	36.055	90.419	75.924
11. Zinsertrag	76	372	116	626
12. Zinsaufwendungen	-258	-259	-847	-1.231
13. Finanzergebnis	-182	113	-731	-605
14. Ergebnis vor Steuern	25.197	36.168	89.688	75.319
15. Ertragsteuern	-7.585	-11.342	-27.915	-25.149
16. Periodenergebnis	17.612	24.826	61.773	50.170
Auf Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Periodenergebnis	17.562	24.701	61.521	49.817
Ergebnisanteil der nicht beherrschenden Anteilseigner	50	125	252	353
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,28	0,39	0,98	0,79

Konzernbilanz

zum 31. März 2021

TEUR	31.03.2021	30.06.2020
Aktiva		
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	567	673
II. Sachanlagen	277.817	249.756
III. Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	15.409	17.829
IV. Finanzielle Vermögenswerte	2.799	2.806
V. Latente Steuern	2.837	2.688
Summe langfristige Vermögenswerte	299.429	273.752
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorratsvermögen	90.671	78.810
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.419	64.688
III. Derivate	28.483	4.073
IV. Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	19.487	14.655
V. Steuererstattungsansprüche	382	1.348
VI. Sonstige Vermögenswerte	12.825	17.989
VII. Termingeldanlagen	0	20.000
VIII. Zahlungsmittel	73.583	53.885
Summe kurzfristige Vermögenswerte	294.850	255.448
Bilanzsumme	594.279	529.200

Konzernbilanz

zum 31. März 2021

TEUR	31.03.2021	30.06.2020
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	63.000	63.000
II. Kapitalrücklage	487.681	487.681
III. Andere Rücklagen	17.719	1.392
IV. Gewinnrücklagen	-114.410	-162.855
V. Rücklage aus Währungsumrechnung	-2.134	-75
Summe Eigenkapital ohne nicht beherrschende Anteile	451.856	389.143
VI. Nicht beherrschende Anteile	1.931	1.680
Summe Eigenkapital	453.787	390.823
B. Langfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	30.000	30.136
II. Leasingverbindlichkeiten	9.697	12.665
III. Rückstellungen	131	131
IV. Investitionszuwendungen	2.354	3.012
V. Andere langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	3.316	3.316
VI. Latente Steuern	5.252	59
Summe langfristige Schulden	50.750	49.319
C. Kurzfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	172	100
II. Leasingverbindlichkeiten	5.926	5.344
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.990	41.130
IV. Derivate	9.812	3.140
V. Andere kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	12.354	11.963
VI. Steuerschulden	10.953	18.096
VII. Rückstellungen	13.331	2.973
VIII. Investitionszuwendungen	896	998
IX. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.308	5.314
Summe kurzfristige Schulden	89.742	89.058
Bilanzsumme	594.279	529.200

Konzernkapitalflussrechnung

für die Zeit vom 1. Juli 2020 bis 31. März 2021

TEUR	9M 2020/2021	9M 2019/2020
Periodenergebnis	61.773	50.170
Ertragsteuern	27.915	25.149
Zinsergebnis	731	605
Abschreibungen	22.416	21.130
Nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	532	-317
Gewinn aus dem Abgang von Vermögenswerten des Anlagevermögens	-119	-412
Auflösung abgegrenzter Investitionszuwendungen	-759	-760
Nicht zahlungswirksame Veränderung der Derivate	3.261	-991
Zunahme des Vorratsvermögens	-11.862	-23.634
Zunahme (Vj. Abnahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-4.730	2.490
Abnahme (Vj. Zunahme) der sonstigen Vermögenswerte und der anderen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte	1.230	-9.983
Zunahme (Vj. Abnahme) der Rückstellungen	10.300	-2.131
Abnahme (Vj. Zunahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-10.210	3.938
Abnahme der übrigen kurzfristigen finanziellen und nicht-finanziellen Verbindlichkeiten	-77	-1.425
Gezahlte Zinsen	-644	-866
Erhaltene Zinsen	116	603
Gezahlte Ertragsteuern	-34.561	-4.415
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	65.312	59.151
Einzahlungen aus Termingeldanlagen	20.000	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-116	-79
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-48.208	-56.615
Auszahlungen für Darlehen an assoziierte Unternehmen	0	-1.036
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen von assoziierten Unternehmen	0	380
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	268	719
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-28.056	-56.631
Gezahlte Dividenden	-12.600	-12.600
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-64	-11.845
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	31.669
Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-4.427	-3.091
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-17.091	4.133
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	20.165	6.653
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	-467	146
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	53.885	68.025
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	73.583	74.824
Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode setzt sich wie folgt zusammen:		
Zahlungsmittel	73.583	74.824
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	73.583	74.824

Finanzkalender

22. September 2021	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2020/2021 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz
11. November 2021	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 30.09.2021 (Juli 2021 bis September 2021)
4. Februar 2022	Hauptversammlung 2022
10. Februar 2022	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2021/2022 (Juli 2021 bis Dezember 2021) Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz
12. Mai 2022	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 31.03.2022 (Juli 2021 bis März 2022)
27. September 2022	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2021/2022 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz

Anschriften und Impressum

Herausgeber/Redaktion

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Kontakt

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG
Ritterstraße 23 (Oelbner's Hof)
04109 Leipzig
Telefon: +49 341 308530-0
Telefax: +49 341 308530-999
www.verbio.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Quartalsmitteilung enthält verschiedene Prognosen und Erwartungen sowie Aussagen, die die zukünftige Entwicklung des VERBIO-Konzerns und der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG betreffen. Diese Aussagen beruhen auf Annahmen und Schätzungen und können mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse sowie die Finanz- und Vermögenslage können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Gründe hierfür können, neben anderen, Marktschwankungen, die Entwicklung der Weltmarktpreise für Rohstoffe sowie der Finanzmärkte und Wechselkurse, Veränderungen nationaler und internationaler Gesetze und Vorschriften oder grundsätzliche Veränderungen des wirtschaftlichen und politischen Umfelds sein. Es ist weder beabsichtigt, noch übernimmt VERBIO eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren oder sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieser Quartalsmitteilung anzupassen.

Diese Quartalsmitteilung erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung).
Sie steht in beiden Sprachen im Internet unter <http://www.verbio.de> zum Download bereit.

Zusätzliches Informationsmaterial über die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG senden wir Ihnen auf Anfrage gern kostenlos zu.
Telefon: +49 341 308530-0
Telefax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof)

04109 Leipzig

T: +49 341 308530-0

F: +49 341 308530-999

ir@verbio.de

www.verbio.de